



Eine Initiative von



Pressemitteilung

Deutscher Gründerpreis für Schüler zeichnet erstmalig „Lehrer des Jahres“ aus

Hamburg, 3. Juli 2014 – Der Deutsche Gründerpreis für Schüler hat in diesem Jahr nicht nur die bundesweit zehn besten Schülerteams geehrt, sondern zum ersten Mal auch den „Lehrer des Jahres“ prämiert. Bei der gestrigen Preisverleihung im Hamburger Verlagshaus Gruner + Jahr wurde Stefan Donnermeyer für sein herausragendes Engagement und seinen vorbildlichen Einsatz beim diesjährigen Wettbewerb ausgezeichnet. Der Oberstudienrat unterrichtet an den Kaufmännischen Schulen Tecklenburger Land in Ibbenbüren.

Preis würdigt die wichtige Rolle der Pädagogen

„Mit der Auszeichnung zum Lehrer des Jahres möchte der Deutsche Gründerpreis für Schüler die äußerst wichtige Rolle der Lehrerinnen und Lehrer im Wettbewerb hervorheben. Sie sind es, die die Schüler zur Teilnahme und zu Spitzenleistungen motivieren“, sagt Britta Liefländer, vom Projektbüro Deutscher Gründerpreis für Schüler. Wie gut ein Lehrer seine Rolle als Organisator, Berater und Motivator während des Wettbewerbes ausfüllte, bewerteten die Schüler im Rahmen einer freiwilligen Zusatzaufgabe. Stefan Donnermeyer erhielt dort überall Bestnoten und überzeugte die Jury insgesamt durch sein außerordentliches Engagement. „Die Auszeichnung ist eine tolle Rückmeldung von den Schülerinnen und Schülern sowie der Jury. Der Gründerpreis ist deshalb so wertvoll, weil hierbei sehr schön die betriebswirtschaftliche Themenvielfalt einer Existenzgründung abgebildet wird. Da die Schüler weitgehend eigenständig in Teams zusammenarbeiten, werden noch zusätzlich die Methoden- und Sozialkompetenzen trainiert. Wir haben deshalb an den Kaufmännischen Schulen Tecklenburger Land den Gründerpreis direkt als Unterrichtsgegenstand definiert und in den Stundenplan integriert.“

Der Deutsche Gründerpreis
wird unterstützt durch



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Eine Initiative von



An der zurückliegenden Spielrunde 2014 haben bundesweit über 1.000 Teams teilgenommen. Insgesamt beteiligten sich seit 1999 mehr als 65.000 Jugendliche ab 16 Jahren am Deutschen Gründerpreis für Schüler. Das Ziel der Initiatoren *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche ist es, jungen Menschen frühzeitig Mut zur Selbständigkeit zu machen. Aufgabe der Schülerteams war es von Januar bis Mai ihre Geschäftsidee zu entwickeln, die zwar fiktiv, aber grundsätzlich realisierbar sein sollte. Anhand von neun Aufgaben konzipierten sie dazu passende Unternehmenskonzepte – inklusive Businessplan und Marketingstrategie. Lehrer, Spielbetreuer der Sparkassen und Unternehmerpaten aus der Region unterstützen die Teams bei der Businessplanung. Am Ende zählten vor allem der überzeugendste Geschäftsplan und ein kreatives Produkt.

Pressefotos

Pressefoto vom Lehrer des Jahres zum Download unter: <http://www.dgp-schueler.de/toplevel/pressematerial.htm>

Pressekontakt:

Projektbüro Deutscher Gründerpreis für Schüler

Britta Liefländer,

Am Baumwall 11, 20459 Hamburg

Tel: +49 (0)40/37 03 - 73 15

E-Mail: lieflander.britta@guj.de

Hintergrund

Mehr als 65.000 Jugendliche ab 16 Jahren haben seit 1999 am Deutschen Gründerpreis für Schüler teilgenommen. Die Teams der allgemein- oder berufsbildenden Schulen verwandeln in dem internetbasierten Wettbewerb ihre Ideen in fiktive Unternehmenskonzepte inklusive Businessplan und Marketingstrategie. Deutschlands größtes Existenzgründer-Planspiel ist neben den Kategorien StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk eine Kategorie des Deutschen Gründerpreises. Ausgerufen von *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche, geht dieser Preis seit 1997 an herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel ist es, das Gründungsklima im Land zu fördern und potenziellen Unternehmern Mut zur Selbstständigkeit zu machen.

www.dgp-schueler.de

www.facebook.com/dgpschueler

https://twitter.com/dgp_schueler

Der Deutsche Gründerpreis
wird unterstützt durch



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie